

RATGEBER FÜR DEN TRAUERFALL

Stadt Schönebeck (Elbe)



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Oberbürgermeisters.....	1
Branchenverzeichnis.....	2
Ein Trauerfall tritt ein (Im Falle eines Todes ...)	3
Bestattungsarten.....	3
Anmeldung einer Bestattung	5
Grabstätten.....	5
Blumenschmuck zur Trauerfeier	6
Nachlassregelung.....	8
Schönebecker Friedhöfe und Feierhallen	9



HELMUT SCHMIDT BESTATTUNGEN

Für vertrauensvolle Fragen
sind wir der richtige Ansprechpartner.

Tag & Nacht **Tel. 0 39 28/7 07 50**

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- eigener Trauerredner und Organist
- individuelle Trauerfeiergestaltung in eigener Feierhalle, Aufbahrungsraum
- Beratung zur Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung
- Mitglied im Bestatterverband Sachsen-Anhalt e. V.

Vorwort des Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,



in der schweren Zeit des Verlustes eines lieben Menschen müssen viele Fragen geklärt und vor allem Entscheidungen trotz des persönlichen Schmerzes und der Trauer getroffen werden. Wichtig ist in dieser Situation eine sachkundige Hilfe bei der Bewältigung der Aufgaben.

Diese Broschüre soll Ihnen in einem Trauerfall eine Orientierung bieten, sie soll Auskunft und Hinweise geben, welche Behördengänge erledigt werden müs-

sen und wer Ihnen bei der Bewältigung der Aufgaben hilfreich zur Seite steht.

Die Broschüre bietet Ihnen auch allerlei Wissenswertes über die Friedhöfe der Stadt Schönebeck (Elbe) und mögliche Bestattungsarten.

Friedhöfe sind Orte der Trauer und der Besinnung, Orte der Begegnung und der Erinnerung und sollten als solche auch erhalten werden. Die Stadtverwaltung ist bemüht, die Friedhöfe entsprechend ihrer Bestimmung zu pflegen.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Hans-Jürgen Haase'.

Hans-Jürgen Haase
Oberbürgermeister

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Bestattungen	2	Floristik und Trauerbinderei	7	Psychologische Beratung	U3
Bestattungsinstitute	U2, U4, 4	Friedhofsgärtnerei.....	7	Steinmetzmeister.....	2, 4
Bestattungsrednerin.....	U3	Grabmale.....	2, 4	Treuhandstelle für Dauergrabpflege.....	7
Betreuungsverein	U3	Grabbetreuung	7		
Blumenschmuck.....	7	Kroatisches Spezialitätenrestaurant	2	U = Umschlagseite	

Wir sind für Sie da!

Den letzten Weg in würdiger Form zu gestalten, sehen wir als unsere Aufgabe an.



Harald Wunneburg Bestattungen

Hauptstraße 81
39240 Groß Rosenberg

Kirchstraße 3 • Bad Salzelmen
Breitweg 57 • Schönebeck

Wir beraten Sie in allen Bestattungsangelegenheiten

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle und Aufbahrungsräume
- sofortiger Hausbesuch auf Wunsch
- Erledigung aller behördlichen Formalitäten
- Vermittlung von Traueranzeigen und eigener Trauerdruck
- Kranz- und Blumenbestellungen
- Durchführung von Trauerreden durch H. Wunneburg
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag + Nacht
☎ (0 39 28) 7 60 20

Mitglied im Bestatterverband Sachsen-Anhalt e. V.

RESTAURANT ADRIA

Salztor 4
39218 Schönebeck/Elbe
Telefon 03928-46 93 00

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
11.30–14.30 Uhr und 17.30–23.00 Uhr

Wir bieten unsere Gastlichkeit für alle Arten von Familienfeierlichkeiten an und stehen auch zur Durchführung von Trauerfeiern zur Verfügung.

Die kroatische Küche wird wegen ihrer Vielfältigkeit oft „Küche der Regionen“ genannt. Ihre Ursprünge reichen bis in vorlawische Zeiten zurück.



MICHAEL SCHULZ GRABMALE

STAMMBETRIEB SEIT 1863 IN SCHÖNEBECK

• LIEFERUNG AUF ALLE FRIEDHÖFE •

39218 SCHÖNEBECK, BARBARASTR. 18
AM OSTFRIEDHOF, ☎ (0 39 28) 40 49 05

Ein Trauerfall tritt ein (Im Falle eines Todes ...)

Was muss ich regeln?

- Ein Arzt (evtl. Notdienst) muss benachrichtigt werden, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist. Der Arzt stellt die Todesbescheinigung aus. Wenn der Tod im Krankenhaus, einem Heim oder einer ähnlichen Einrichtung eintritt, wird dies von der Einrichtung veranlasst.
- Neu in Sachsen-Anhalt ist, dass spätestens 36 Stunden nach Eintritt des Todes ein Leichnam in eine Leichenhalle überführt werden muss. Es besteht also die Möglichkeit, bis dahin vom Leichnam zu Hause Abschied zu nehmen. Danach sollte der Bestatter gerufen werden, der das Einsargen und den Transport des Leichnams in eine Leichenhalle übernimmt.

Das Bestattungsunternehmen kann in Ihrem Auftrag folgende Formalitäten erledigen:

- Beantragung der Ausstellung der Sterbeurkunde beim zuständigen Standesamt
- Festlegung des Termines der Trauerfeier und der Bestattung mit der Friedhofsverwaltung, weitere Terminabsprachen mit dem Pfarrer, dem Bestattungsredner, dem Organisten
- Anleitung für die Beantragung der Hinterbliebenenrente
- Abmeldungen von Lebens- oder privaten Sterbegeldversicherungen, bei Gewerkschaften und sonstigen Sterbekassen



- Hilfe beim Verfassen der Traueranzeige und Aufgeben bei der Zeitung, Fertigung von Trauerdrucksachen, Auslegen einer Kondolenzliste
- Beschaffung notwendiger Genehmigungen für eine Überführung aus dem Ausland oder ins Ausland
- Abschluss von Vorsorge-Verträgen, in denen alle mit der Bestattung zusammenhängenden Einzelheiten zu Lebzeiten geregelt werden können. Der im Voraus bezahlte Betrag wird von der Treuhand verwaltet.

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis
- Chipkarte der Krankenkasse
- ggf. SV-Buch
- Stammbuch bzw. Heirats- oder Eheurkunde
- bei Ledigen Geburtsurkunde
- Sterbeurkunde des verstorbenen Partners bei Verwitweten
- Rechtskräftiges Scheidungsurteil bei Geschiedenen
- ggf. Versicherungspolizen

Bestattungsarten

Sargbestattung oder Urnenbeisetzung?

Der zu Lebzeiten geäußerte Wille des Verstorbenen ist für die Auswahl der Bestattungsart entscheidend. Hat der Verstorbene zu Leb-

zeiten nichts festgelegt, entscheiden die Angehörigen darüber. Dabei haben zuerst der hinterbliebene Ehegatte, die Kinder und dann erst die Verwandten in dieser Reihenfolge das Entscheidungsrecht.

Laut Bestattungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt soll eine Sargbestattung innerhalb von 10 Tagen nach Eintritt des Todes erfolgen.

Aschen sollen innerhalb eines Monats nach Einäscherung beigesetzt werden. Die Mindestruhezeit für einen Leichnam beträgt auf den Friedhöfen der Stadt Schönebeck (Elbe) 25 Jahre, für Aschen 15 Jahre.

Die Ruhezeit ist die notwendige Zeit zum Vergehen eines Leichnams oder der Asche.



GRABMAL SCHAPITZ

Inh. Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steffen Beran

gegründet 1903

Ausstellung/Verkauf:
Magdeburger Straße 157a
39218 Schönebeck
Tel.: (0 39 28) 8 08 80
Fax: (0 39 28) 42 56 60

Werkstatt:
Bahnhofstraße 8
39218 Schönebeck
Tel./Fax: (0 39 28) 8 16 93
Mobil: (01 74) 4 36 07 05

GRABMAL • NATURSTEINARBEITEN • RESTAURIERUNG



Dem Leben
einen würdigen Abschluss
geben.

Ingolf Heiduk

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Qualifizierter Fachbetrieb

Ingolf Heiduk
Dr.-Martin-Luther-Str. 3
39218 Schönebeck

Tel. (0 39 28) 6 91 92



Anmeldung einer Bestattung

In der Friedhofsverwaltung:

Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten ist die Friedhofsverwaltung.

Das Büro befindet sich am Westfriedhof, Magdeburger Str. 157 im Seitengebäude.

- Festlegung von Ort und Zeit der Trauerfeiern und Bestattungen, Abstimmung der Modalitäten wie Ausgestaltung und Umrahmung der Trauerfeier, sonstige Absprachen
- Beratung zur Auswahl eines neuen Grabes nach Lage und Gestaltungsmöglichkeiten sowie der Erörterung aller damit zusammenhängenden Fragen
- Verleihung des Nutzungsrechtes
- Verlängerung des Nutzungsrechtes
- Umschreibung des Nutzungsrechtes auf einen anderen Nutzungsberechtigten
- Evtl. Terminfestlegung für eine Aufbahrung des Verstorbenen im Abschiedsraum der Feierhalle auf dem Westfriedhof.
- Anschriftenänderungen bei Wohnungswechsel



Bei Fragen zur Grabstätte oder zum Friedhof wenden Sie sich bitte immer zuerst an die Friedhofsverwaltung.

Informationen zur Friedhofsatzung, Friedhofsgebührensatzung, der für die Stadt Schönebeck (Elbe) zugelassenen Friedhofsgärtner und Sonstiges können Sie in der Friedhofsverwaltung erhalten, sowie den Aushängen auf dem West- und Ostfriedhof entnehmen.

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag	13.00 bis 15.00 Uhr	
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 bis 11.30 Uhr	
Freitag	9.00 bis 11.00 Uhr	

Telefon: 0 39 28/90 06 53

90 06 54

90 06 55

Telefax: 0 39 28/7 69 81 85

Grabstätten

Zu unterscheiden sind Reihengrabstätten und Wahlgrabstätten für Urnen oder Särge.

1. Reihengrabstätten:

Reihengrabstätten werden der Reihe nach belegt und im Todesfall nur für die Dauer der Ruhefrist vergeben.

In Erd-Reihengräbern kann nur ein Sarg bestattet werden.

In Urnen-Reihenstellen kann nur eine Urne beigesetzt werden.

Eine Verlängerung der Nutzungsdauer ist bei Reihengrabstätten nicht möglich.

Arten von Reihengrabstätten:

- Urnenstelle auf der Urnengemeinschaftsanlage (UGA) bei anonymer Beisetzung. Es werden mehrere Urnen gemeinschaftlich beigesetzt, alles erfolgt anonym.
- Urnenstelle auf der UGA als Einzelbeisetzung im Beisein der



Angehörigen: Das Grabfeld ist mit Rasen eingesät, eine individuelle Kennzeichnung der Gräber erfolgt nicht, Blumenschmuck kann auf zentralen Flächen abgelegt werden.

Für die Pflege beider Anlagen übernimmt die Friedhofsverwaltung die Pflege während der Dauer der Ruhezeit (15 Jahre).

- Urnenreihenstellen sind Grabstellen mit individuellem Charakter, die Grabfläche wird von den Angehörigen gepflegt.
- Reihengräber können ebenso wie Urnenreihenstellen individuell gestaltet werden.
- Grab auf dem Gemeinschaftsgrabfeld für Sargbestattungen auf dem Ostfriedhof: Der Sarg wird im Beisein der Angehörigen beigesetzt. Das Grabfeld wird mit Rasen eingesät, es gibt keine individuelle Pflanzfläche, Blumenschmuck wird auf einer zentralen Stelle am Gemeinschafts-Denkmal abgelegt.

2. Wahlgrabstätten

Wahlgräber sind ein- oder mehrstellige Grabstätten für Särgen und Urnen.

Die Lage der Grabstätte kann ausgewählt werden.

Pro Erd-Grabstelle können ein Sarg und 2 Urnen bestattet werden.

In mehrstelligen Grabstätten erhöht sich entsprechend die Zahl der möglichen Bestattungen.

In einer Urnenwahlstelle können innerhalb der Nutzungsdauer bis zu vier Urnen beigesetzt werden.

Wahlgrabstätten können als Familiengrabstätten genutzt und das Nutzungsrecht kann verlängert werden.

Auf Wunsch kann das Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte schon zu Lebzeiten.

Blumenschmuck zur Trauerfeier

Bepflanzung der Grabstätte, Grabstein

- Blumenschmuck zur Trauerfeier vermittelt Ihnen das Bestattungsunternehmen oder Sie bestellen diesen beim Gärtner oder Floristen Ihrer Wahl.
- Die Pflege der Grabstätte obliegt den Hinterbliebenen, sie kann auch an gewerbliche Friedhofsgärtner in Auftrag gegeben werden, ebenso wie die gärtnerische Neuanlage einer Grabstätte einschließlich ihrer Gestaltung.



- Beim Friedhofsgärtner besteht die Möglichkeit, einen Dauergrabpflegevertrag abzuschließen; auch hier wird der im Voraus gezahlte Betrag von der Treuhand verwaltet.
- Grabmale werden von einem Fachmann gestaltet und nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks fundamentiert und so befestigt, dass sie dauerhaft standsicher sind.
- Das Grabmal kann aus Naturstein, Edelhölzern, Metall oder

anderen Naturmaterialien gestaltet sein. In der Regel sind es Steinmetze, Bildhauer oder Kunsthandwerker, die auf Antrag eine Zulassung für das Aufstellen von Grabmalen auf den Friedhöfen erhalten können.

- Die Aufstellung eines Grabmales muss bei der Friedhofsverwaltung beantragt werden.



Blumenschmuck für alle Gelegenheiten

F. Regener
Gartenbau
Friedhofsgärtnerei



Überprüfter Fachbetrieb Friedhofsgärtnerei

Mitglied im Fachverband Friedhofsgärtner, Landesverband Gartenbau Sachsen-Anhalt e. V., Zentralverband Gartenbau. Überprüfter Fachbetrieb Friedhofsgärtnerei und Vertragsgärtner der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Niedersachsen/Sachsen-Anhalt. Sie finden uns auch als Aussteller auf Bundes- und Landesgartenschauen.

**Grab- und Dauergrabpflege
Grabgestaltung und Erneuerung**

**Magdeburger Straße 119 • 39218 Schönebeck/Bad Salzelmen
Tel.- Fax 0 39 28/8 11 03 • Funk 01 77/8 11 03 00**

Tel. u. Fax 0 39 28/8 29 51

Blumenhaus West
Floristik u. Trauerbinderei
Jnh. Christine Sommer
39218 Schönebeck · Magdeburger Str. 157

Unsere Leistungen

- Fleurop
- Grabpflege
- Trauerbinderei
- moderne Floristik

Gärtnerei

KRANEP HL



Magdeburger Straße 155 • 39218 Schönebeck/Elbe
☎ 0 39 28/8 11 00

- moderne Floristik
- Trauerbinderei
- Grabpflege
- Grabgestaltung



Vertrauen durch Sicherheit

Mit Sicherheit gepflegt – JEDERZEIT!



Eine Dauergrabpflege bietet Ihnen die Sicherheit für ein gepflegtes Grab. Wenn Sie wünschen für viele Jahrzehnte. Wir senden Ihnen gern Informationsmaterial zu. Rufen Sie uns an!

**Dauergrabpflege –
Vertrauen durch Sicherheit**

Treuhandstelle für Dauergrabpflege
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt GmbH
Böttcherstr. 7 - 30419 Hannover
kostenlos: 0800 / 15 16 170
www.dauergrabpflege-info.de

Nachlassregelung

Es empfiehlt sich, zu Lebzeiten seine Angelegenheiten rechtzeitig und umsichtig zu ordnen. Dies sollte insbesondere dann geschehen, wenn man als Einzelperson lebt und kinderlos ist oder unverheiratet mit einem Partner zusammenlebt.

Insbesondere Alleinstehenden ist zu raten, Namen und Anschriften von zu benachrichtigenden Verwandten oder Bekannten an leicht auffindbarer Stelle in der Wohnung zu hinterlegen.

Wichtige Informationen wie auch der Hinweis auf einen eventuell abgeschlossenen Vorsorgevertrag sollten bei den Papieren liegen.

Ein notariell beurkundetes Testament ist insbesondere in den Fällen ratsam, in denen der Verstorbene Besitz hinterlässt. Damit wäre sichergestellt, dass der Nachlass auch demjenigen zukommt, den der Erblasser zu Lebzeiten begünstigen wollte.

Ist kein Testament vorhanden, gilt die gesetzliche Erbfolge. Danach gilt grundsätzlich, dass dem Ehegatten die Hälfte des Erbes zusteht, wenn die Ehepartner im Güterstand der „Zugewinnngemeinschaft“ lebten; die andere Hälfte des Erbes steht den Kindern (Erben 1. Ordnung) zu.

Bei Fragen und Unstimmigkeiten empfiehlt sich immer die Beratung bei einem Notar.

**Mit den Flügeln der Zeit fliegt die
Traurigkeit davon.**

(Jean de La Fontaine)



Schönebecker Friedhöfe und Feierhallen

Die Kapellen und Feierhallen auf den Friedhöfen der Stadt Schönebeck (Elbe) stehen allen zur Abhaltung von Trauer- und Gedenkfeiern zur Verfügung.

Die Friedhöfe sind an allen Tagen des Jahres zu folgenden Zeiten für den Besuch geöffnet:

April	bis	September	7.00 bis 21.00 Uhr
März,		Oktober und November	8.00 bis 18.00 Uhr
Dezember	bis	Februar	8.00 bis 16.00 Uhr



Westfriedhof

Magdeburger Str. 157

Fläche rund 9 Hektar

Der Westfriedhof wurde 1912 angelegt. Er sollte den Städtischen Friedhof in der Tischlerstraße (jetzt Busbahnhof), der 1949 für Bestattungen gesperrt wurde, ersetzen. Der Brauereibesitzer Allendorf verkaufte das Grundstück an die Stadt.

Beeindruckend sind die nun fast 100-jährigen Blut-Buchen jeweils rechts und links am Eingang des Friedhofes. Mit dem Bau der Feierhalle wurde 1913 begonnen.

Nach der Wende (Ende der 90er Jahre) wurde mit erheblichen finanziellem Aufwand die Feierhalle baulich saniert.

Bei den Innenarbeiten konnte die ursprüngliche malermäßige Gestaltung mit Schriftzügen über dem Altar und Malereien am Deckengewölbe (Sternenhimmel) noch nachgewiesen werden. Die Schriftbänder über den Rundbögen wurden rekonstruiert.

Der Aufbahrungs- oder Abschiedsraum in der Feierhalle kann von den Hinterbliebenen zu einer stillen, würdigen Abschiednahme genutzt werden.

Der Westfriedhof musste mehrmals erweitert werden:

1933 wurde der Hauptweg hinter der Kapelle angelegt einschließlich einer Rosette für Urnenbestattungen.

1959/60 erfolgte eine Erweiterung hinter dem Eichenweg, 1971 die rechte Seite hinter dem Hummelbergweg und 1993 an der linken Friedhofsmauer hinter dem Hummelbergweg, immer bedingt durch den expandierten Wohnungsbau im Westen der Stadt.

Im Zuge des Kreuzungsausbaues Magdeburger Straße/Stadionstraße Mitte der 1990er Jahre wurde auch die Friedhofsmauer an der Magdeburger Straße erneuert.

Ostfriedhof

Barbarastr. 20

Friedhofsgröße: ca. 8,5 Hektar

Die Neuanlage eines Friedhofes im Osten Schönebecks als zukünftiger Ersatz für den Felgeleber Friedhof und auch für den Städti-



schen Friedhof in der Tischlerstraße stand unter einem denkbar ungünstigen Stern.

1912 wurden die Ausschreibungen für die gärtnerische Gestaltung des Geländes, das vorher teils Acker- und teils Gartenfläche war, getätigt.

Da nicht alle Landbesitzer die notwendigen Flächen an die Stadt verkaufen wollten, es zumindest Unstimmigkeiten wegen der Entschädigungssummen gab, wurde eine Enteignung der Fläche angestrebt. Es vergingen zwei Jahre bis endlich richterliche Klarheit herrschte. Dann brach der 1. Weltkrieg aus und alle Vorhaben mussten auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Als die ersten Kriegstoten zu beklagen waren, wurde als Erstes ein Gräberfeld für die Gefallenen eingerichtet.

Da der Friedhof nicht mehr unbewacht bleiben sollte, wurde als Nächstes 1916 ein Wohnhaus für den Friedhofsverwalter gebaut. Und erst 1919 begann man schließlich mit dem Bau der Friedhofskapelle und der gärtnerischen Gestaltung des Friedhofes. Nach der Wende erfolgte wieder die bauliche Sanierung der Kapelle.

Auch das Wohnhaus wurde saniert, heute ist es nicht mehr an den Friedhof gebundener Wohnraum der Stadt.

Auf dem Friedhof befinden sich mehrere Kriegsgräber -Ehrenhaine. Von den insgesamt 761 Kriegstoten des I. und II. Weltkrieges auf allen Schönebecker Friedhöfen ruhen hier auf dem Ostfriedhof die Gebeine von fast 600 Soldaten und Zivilisten deutscher und ausländischer Herkunft, unter anderem auch die von ausländischen Zwangsarbeitern und deren Kindern.

Ausschließlich auf dem Ostfriedhof ist eine Gemeinschaftsanlage für Särge eingerichtet.



Auf diesem Grabfeld liegen die Gräber unter Rasen und werden nicht individuell gekennzeichnet. Für die Dauer der Ruhezeit (25 Jahre) organisiert die Friedhofsverwaltung die Pflege der Anlage.

Friedhof Frohse

Friedhofsweg 9

Friedhofsfläche ~ 9.700 m²

In der Nachwendezeit wurde auch diese Kapelle baulich saniert und neu ausgestattet.

Die südliche Friedhofsmauer wurde 2004 komplett erneuert, ebenso das Eingangstor.

Friedhof Grünewalde

Nachtigallenstieg

Friedhofsfläche ~ 2.700 m²

Der Friedhof Grünewalde ist Urnenfriedhof. Die Bestattung von Särgen ist hier nicht möglich.



Die Friedhofskapelle wurde 2002 völlig umgebaut und erhielt unter anderem eine neue Bestuhlung mit 30 Plätzen, der Weg vom Eingang des Friedhofes zur Kapelle wurde grundhaft ausgebaut.

Friedhof Elbenau

Plötzkyer Str. 9

Die Friedhofsfläche beträgt ~ 2.600 m².

Die kleine dörfliche Kapelle wurde Ende der 1990er Jahre saniert.

Sankt Gertraudenfriedhof**Chausseestraße**

Der Gertraudenfriedhof als ehemaliger Stadtfriedhof des Ortsteiles Salzelmen war früher Begräbnisplatz der Bewohner von Groß- und Alt Salze. 1361 wurde er erstmals erwähnt. Auch auf diesem Areal stand die Kirche Sankt Gertrud, die bis 1536 für beide Orte als Hauptkirche galt und 1800 wegen Baufälligkeit abgerissen wurde, erst 1884 war die Getraudenkapelle fertig gestellt.

Heute werden auf dem evangelischen Friedhof nur noch ausnahmsweise Urnen eines von der Kirche festgelegten Personenkreises beigesetzt. Der Friedhof ist am Tage geöffnet, Führungen sind auf Anfrage möglich.

Jüdischer Friedhof**Dorotheenstraße**

Auf diesem Friedhof wird nicht mehr bestattet. Der erste bekannte Friedhof der Schönebecker Juden entstand im Jahre 1740 bei der alten Ratsziegelei, der 1911 eingeebnet wurde.

Der heute noch bestehende jüdische Friedhof in der Dorotheenstraße wurde Anfang des 20. Jahrhunderts angelegt (damals Paulstraße 4). In der Prognomacht vom 09. zum 10. November 1938 wurde der Friedhof von den Nationalsozialisten geschändet, Grabsteine wur-

den umgestürzt und ein großer Teil der Grabsteine wurde vom Friedhof weggeschleppt.

Von den damals ca. 50 Grabsteinen stehen heute nur noch wenige und diese auch nicht mehr auf den dazugehörigen Gräbern, sondern sie wurden entlang der Mauer platziert.

1995 wurden die Mauer und der Zaun einschließlich des Eingangstores zur Dorotheenstraße hin vollständig erneuert.



Ich will den Tod als etwas Normales,
als zugehörig zum Leben akzeptieren,
will einen würdigen Tod, zufrieden und müde;
wie nach einer langen Reise
möchte ich diese Erde verlassen.

*Karla Eckert
Mode-Journalistin*

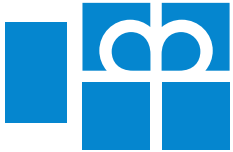
Es gibt ein Leid,
das fremder Trost nicht lindert.

Monika Jahn

VERBAND GEPRÜFTE BESTATTUNGSREDNERIN

Am Sandkuhlenfeld 13 · 39218 Schönebeck/Salzelmen
Tel. 0 39 28/6 96 08 · Funk 01 72/3 12 81 08
E-Mail: monikajahn@bestattungsrednerin.de

**Auch das Sterben
gehört zum Leben.**



betreuungs§verein e.V.

Verein für persönliche Hilfe und Betreuung im Landkreis Schönebeck

Am Stadtfeld 1
39218 Schönebeck

Ursula Schmidt
Geschäftsführerin

☎ 0 39 28/84 80 97

☎ 0 39 28/84 97 29

info@betreuungsverein-sbk.de

Hier erhalten Sie Auskunft zur
Bedeutung der rechtlichen Betreuung sowie
zu Vorsorgemaßnahmen in diesem Bereich.

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit
mit der Trägerschaft.

Änderungswünsche, Anregungen und
Ergänzungen für die nächste Auflage
dieser Broschüre nimmt die Verwaltung
oder das zuständige Amt entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und
Anordnung des Inhalts sind zugunsten

des jeweiligen Inhabers dieser Rechte
urheberrechtlich geschützt. Nachdruck
und Übersetzungen sind – auch auszugs-
weise – nicht gestattet. Nachdruck oder
Reproduktion, gleich welcher Art, ob
Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung,
Datenträger oder Online nur mit schrift-
licher Genehmigung des Verlages.

39218031/1. Auflage/2005

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de

www.alles-austria.at

www.sen-info.de

www.klinikinfo.de

www.zukunftschancen.de

WEKA
I N F O

*Kompetenz aus
einer Hand*

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 • D-86415 Mering

Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0

Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03

info@weka-info.de • www.weka-info.de

Ein Sterbefall bedeutet für die Angehörigen eine außergewöhnliche Situation. Klare Gedanken werden durch den Schmerz über den Verlust erschwert. Aus diesem Grunde stehen die Mitarbeiter von Abendfriede Bestattungen mit Rat und Hilfe zur Seite. In einem umfassenden Beratungsgespräch erörtern sie mit den Hinterbliebenen die individuellen Wünsche und Vorstellungen zur Ausgestaltung und Durchführung einer Bestattung. Vielfach besteht große Unsicherheit, welche Schritte bei einem Trauerfall unternommen werden müssen. Abendfriede ist mehr als ein Bestattungsinstitut, ein Helfer bei vielen noch unerledigten Dingen.



ABENDFRIEDE Bestattungen

Inh: Frank Büschel www.abendfriede.de

Ihr Partner für preiswerte

Bestattungen ab 699,-€

zzgl. Friedhofs- und amtliche Gebühren

Tag und Nacht ☎ **(03928) 42 97 77** 39218 Schönebeck - Alt Frohse 59

*Individueller Service, qualifizierte Beratung, persönliche Betreuung
Mehr als ein Bestattungsinstitut*

10 Jahre Preisgarantie

bei Abschluss eines Vorsorgevertrages.

Entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Regeln Sie Notwendiges und sorgen Sie vor.
Ihre Beratung liegt uns am Herzen.

Weitere Filialen:

39112 Magdeburg - Halberstädter Str. 115	- (0391) 5 43 27 06
39108 Magdeburg - Arndtstr. 47	- (0391) 50 67 300
39124 Magdeburg - Lübecker Str. 73a	- (0391) 55 55 610
39114 Magdeburg - Lassallestr. 2	- (0391) 88 68 817
39326 Wolmirstedt - Bahnhofstr. 37	- (039201) 26 104